

Die hohen contrahirenden Theile behalten sich jedoch das Recht vor, unter gemeinschaftlicher Uebereinstimmung, irgend welche Abänderungen in dieser Uebereinkunft zu machen, welche mit deren Geiste und Principien nicht unvereinbar sind, und welche die Erfahrungen über ihre Wirksamkeit wünschenswerth erscheinen lassen.

Art. 16.

Die gegenwärtige Uebereinkunft soll ratificirt und die Ratificationen sollen zu Hamburg innerhalb dreier Monate nach dem Tage der Unterzeichnung dieses Documentes, oder früher, falls thunlich, ausgewechselt werden.

Zur Urkund dessen haben die beiderseitigen Bevollmächtigten diese Uebereinkunft unterzeichnet und derselben ihre Siegel beigedruckt.

Geschehen zu Hamburg, am sechszehnten August im Jahre Unseres Herrn Eintausend achthundert drei und funfzig.

(L. S.) (unterz.) J. M. Lappenberg, Dr.

(L. S.) (unterz.) G. Lloyd Hodges.

Die Ratificationen des Vertrags sind am 15. November 1853 zu Hamburg ausgewechselt worden.

### Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. G. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

Angekommen in Leipzig am 18. u. 20. Februar 1854.

Baumgärtner's Buchh. in Leipzig.

1209. **Kriegs-Zeitung**, Leipziger illustrierte. Red.: C. Weidinger. 1. Bd. Nr. 1. u. 2. gr. 4. pro Nr. 1—13. \*  $\frac{1}{2}$  ₰

Berendsohn in Hamburg.

1210. **Pardoe**, malerische u. romantische Ansichten des Bosphorus. Mit Zeichnungen v. W. H. Bartlett. Aus d. Engl. übers. von J. v. Horn. 8—11. Hft. gr. 4. à \* 12 N $\mathcal{A}$

Brockhaus in Leipzig.

1211. **Belehrungen**, unterhaltende, zur Förderung allgemeiner Bildung. 19. u. 20. Bdchn. 8. Geh. à  $\frac{1}{6}$  ₰

Inhalt: 19. Cohn, F., der Haushalt der Pflanze.  
20. Rank, J., Kaiser Karl der Große.

1212. **Bilder-Atlas** zum Conversations-Lexikon. Entworfen u. bearb. v. J. G. Hed. Neue Ausg. 85. u. 86. Fsg. qu. gr. 4. Mit Text. 8. Abth. à  $\frac{1}{4}$  ₰

1213. **Real-Encyclopädie**, allgemeine deutsche, f. die gebildeten Stände. Conversations-Lexikon. 10. Aufl. 90. Hft. Lex.-8.  $\frac{1}{3}$  ₰

Büchling in Nordhausen.

1214. **Proß, W.**, landwirthschaftliche Groschenbibliothek. 3. Bd. 5. Hft. 16.  $\frac{1}{4}$  N $\mathcal{A}$

Decker'sche Geh. Oberhofbuchdr. in Berlin.

1215. **Fled, C.**, Kommentar üb. das Strafgesetzbuch f. das Preuß. Heer. 2. Thl. A. u. d. L.: Das Strafverfahren der Preuß. Militairgerichte. gr. 8. Geh.  $\frac{1}{4}$  ₰

1216. **Verzeichniss** der Städte u. Eisenbahnstationen im Zollvereinsgebiete. gr. 8. Geh.  $\frac{1}{2}$  ₰

Duncker & Humblot in Berlin.

1217. **Wöhler, F.**, Grundriss der Chemie. 2. Thl.: Organische Chemie. 5. Aufl. gr. 8. Geh. \* 24 N $\mathcal{A}$

Gräfe & Unzer in Königsberg.

1218. **Gottbold, F. A.**, über Richard Wagner's Tannhäuser u. seine erste Aufführung in Königsberg. gr. 8. Geh. \*  $2\frac{1}{2}$  N $\mathcal{A}$

Hahn'sche Hofbuchh. in Hannover.

1219. **Knoke, F.**, Handbuch zum Gebrauch bei Berechnung der Exempel d. Kranke'schen Rechenbuchs f. Volksschulen. gr. 8.  $\frac{3}{4}$  ₰

1220. **Liederhain**, neuer. Sammlung mehrstimmiger Lieder f. Schule u. Haus. 1. Abth.: Knabenlieder. 4. Geh.  $\frac{1}{6}$  ₰

Ed. Hallberger in Stuttgart.

1221. **Lebret, A.**, die Strafrechtspflege der Gerichte des Königr. Württemberg bearb. auf die Grundlage der neuesten Strafgesetzgebung etc. 2. Bd. 1. Thl. gr. 8. Geh. \* 2 ₰

Hartleben's Verlags Expedition in Wien.

1222. **Dumas, A.**, neueste Schriften. 18—20. Fsg.: Katharina Blum. 8. Geh. 12 N $\mathcal{A}$

1223. **Lese-Cabinet**, neues belletristisches. 89—102. Fsg. 8. Geh. à 4 N $\mathcal{A}$   
Inhalt: 89—98. Gondrecourt, A. v., der Präsident Warbeck od. Katharina's Freier. 4 Thle.  
99—102. Sue, G., die Familie Souffroy. 1. u. 2. Thl.

Hempel in Berlin.

1224. **Zimmermann, W. F. A.**, der Erdball u. seine Naturwunder. 16. Fsg. gr. 8. Geh. \*  $\frac{1}{4}$  ₰

Jonghaus in Darmstadt.

1225. **Vereins-Zoll-Tarif** zur Erhebung der Eingangsz-, Durchgangsz- u. Ausgangszölle vom 1. Jan. 1854 an gültig. gr. 8. Geh. \*  $\frac{1}{6}$  ₰

Krabbe in Stuttgart.

1226. **Sackländer, F. W.**, das Soldatenleben im Frieden. 5. Aufl. br. 8. Geh. 12 N $\mathcal{A}$

Leibrock in Braunschweig.

1227. **Franke, A.**, alcoholometrische Tafeln zur Reduction der spirituosösen Flüssigkeiten v. Gewicht auf Gemäß u. v. Gemäß auf Gewicht. Ausg. Nr. 2. f. Braunschweigisches Gemäß etc. u. Ausg. Nr. 7. f. Sächsisches Gemäß etc. gr. 8. Geh. à \*  $\frac{1}{2}$  ₰

1228. **Wolff, L.**, die Katechismusfrage in besond. Anwendung auf d. braunschw. luth. Landeskirche. 2. 1853. Geh. \*  $\frac{1}{4}$  ₰

D. Reimer in Berlin.

1229. **Koner, W.**, Uebersicht der v. Anfang des J. 1852 bis gegen Ende des J. 1853 auf dem Gebiete der Geographie erschienenen Werke, Aufsätze, Karten u. Pläne. gr. 8. Geh. \*  $\frac{1}{3}$  ₰

1230. **Zeitschrift** f. allgemeine Erdkunde. Hrg. v. L. C. Gumprecht. 2. Bd. 1. Hft. gr. 8. pro 6 Hfte. \*  $2\frac{2}{3}$  ₰

Schlicke in Leipzig.

1231. **Heinrich XII.**, jüngerer Reuß, Graf u. Herr zu Plauen, Nahrung d. Glaubens an der Gnabentafel des Herrn. Verfaßt bei seines Sohnes Confirmation u. Communion. 2. Aufl. 8. Geh. \* 16 N $\mathcal{A}$ ; in engl. Einb. \* 1 ₰

Schulze'sche Buchh. in Oldenburg.

1232. **Meinecke, F.**, die Neumarsch od. Erzeugung e. neuen Marschbodens auf den unfruchtbaren Sand- u. Haide- Gegenden der Oldenburger Geest mittelst Schlick aus dem Tader Meerbusen. gr. 8. Geh.  $\frac{1}{2}$  ₰

Weith in Carlsruhe.

1233. **Eisenlohr, F.**, ausgeführte od. zur Ausführung bestimmte Entwürfe v. Gebäuden verschied. Gattung. 4. Hft. gr. Fol. \*  $1\frac{1}{2}$  ₰

1234. **Zeichnen-Schule**, kleine, f. die Jugend. 31—36. Hft. qu. gr. 8. à \* 4 N $\mathcal{A}$

Bieweg & Sohn in Braunschweig.

1235. **Handwörterbuch** der reinen u. angewandten Chemie. Hrg. v. J. Liebig, J. C. Poggendorff u. F. Wöhler. Red. v. H. Kolbe. Supplemente. 6. Lfg. gr. 8. 1853. Geh. \*  $\frac{2}{3}$  ₰

Böckers in Götting.

1236. **Dinge**, kleine. Aus d. Engl. 2. Aufl. 24. Geh. 6 N $\mathcal{A}$

## Nichtamtlicher Theil.

### Zur preussischen Postgesetzgebung.

Während in früheren Jahren die preussischen Postanstalten, falls durch ihre Schuld ein Packet zu spät in die Hände des Empfängers gelangte, bereitwillig das Porto für dasselbe niederschlugen,

ist jetzt ein anderer Modus beliebt worden, wovon nachfolgendes Schreiben den Beweis liefert.

Nicht der paar Silbergroschen Porto halber, sondern um Feststellung des Prinzipes willen, ob es den Postanstalten gestattet ist,